





Damit wir Ihr Anliegen bestmöglich verstehen und Ihnen ein maßgeschneidertes Angebot unterbreiten können, möchten wir Sie bitten, die folgenden Fragen – soweit für Sie möglich – zu beantworten. Wir danken Ihnen bereits jetzt für Ihre Mithilfe und stehen Ihnen bei Rückfragen selbstverständlich unter 05145-28666-10 persönlich zur Verfügung.

Firma		
Name		
Abteilung		
TelNr.		
E-Mail		
Straße	Hausnr.	
PLZ	Ort	
A f h		
Aufgabenstellung gemäß ICH-Q1A		
Klima	Zone	Temperatur / relative Feuchte
Gemäßigtes Klima	1	21 °C / 45 %
Subtropisches und mediterranes Klima	II	25 °C / 60 %
Heißes und trockenes Klima	III	30 °C / 35 %
Heißes und feuchtes Klima	IVa	30 °C / 65 %
Heißes und sehr feuchtes Klima	IVb	30 °C / 75 %
Beschleunigte Prüfung 40 °C / 75 %		
Langzeitprüfungen		
bei +5°C		
bei – 20 °C oder °C		
oder°C		
Andere Prüfanforderungen		

Lagerung

Pharma-Stabilitätsprüfkammern



von brennbaren Stoffen	ja	nein	
Wenn ja, um welche brenn	baren Stoffe handelt es	sich?	
Beschreibung	Menge (l/kg)	Flammpunkt °C	Zündtemperatur °C
			ank gut recherchieren. Gern unter- ür eine technische Auslegung der
Anlagenausführung			
Innenabmessungen Aufstellbereich (Maximun Einbringmaße (Weg zum		X	x mm (B x T x H) x mm (B x T x H) x mm (B x H)
Auf was ist noch zu achten?	? (Keller, Fahrstuhl, Rein	raum)	

Pharma-Stabilitätsprüfkammern



Benötigte Lagerkapazität

Beschickungsebene		Regalebene	
Gesamte Lagerfläche Anzahl der Ebenen	m² Stück		
Fläche pro Ebene	_ X		mm (B x H)

Ermittlung Lagerkapazität über Anzahl Probeboxen

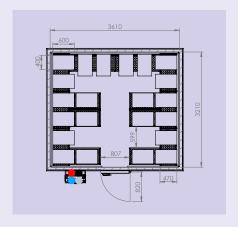
Beispielberechnung

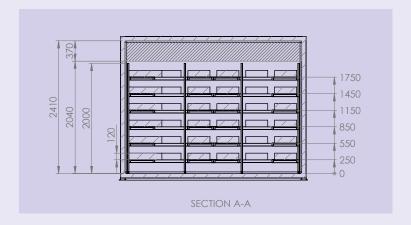
Anzahl der Boxen 125-140 Stück Größe der Boxen (B x T x H) 400 x 600 x 120

Ergebnis: 25 m³-Nutzraum für 132 Boxen

Ihr Wunsch

_____ Stück





Regalausführung

Edelstahlgestell mit Auflageebenen aus Edelstahl Aluminium (Gestell) mit Auflageebenen aus PE

Pharma-Stabilitätsprüfkammern



Photostabilitätsprüfung gemäß ICH-Q1B Option 2

Welche Ausstattungsvariante kommt für Sie in Frage?

Ausstattungsvariante A (Positionierbare Lichtkassetten, ohne Lichtdosiersteuerung)
Ausstattungsvariante B (Positionierbare Lichtkassetten, mit Lichtdosiersteuerung)

Lichtquelle

Bei der Prüfung nach ICH-Q1B Option 2 sollen die Proben sowohl einer kaltweißen Leuchtstofflampe als auch einer Lampe im nahen UV-Bereich ausgesetzt werden.

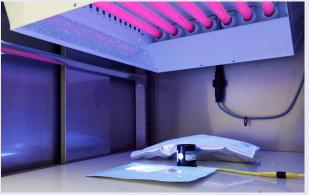
Eine kaltweiße Leuchtstofflampe, deren Emission den Spezifikationen der ISO 10977 (1993) entspricht und eine UV-nahe Leuchtstofflampe mit einer Spektralverteilung von 320–400 nm. Die Energieemission darf maximal zwischen 350–370 nm liegen. Ein signifikanter Anteil der UV-Strahlung sollte sowohl im Bereich 320–360 nm als auch bei 360–400 nm liegen.

Quelle: www.ema.europa.eu









Pharma-Stabilitätsprüfkammern



Schnell zur passenden Kühlung

Mögliche Kühlvarianten

A)	Peltierkühlung	ı – komp	akt, le	ise,	wartung	sarm
----	----------------	----------	---------	------	---------	------

Reicht eine sehr leise, kompakte Lösung mit geringer Kühlleistung aus?

Welche Temperaturen können am Aufstellort vorkommen? _____ °C

Ist ein minimaler Wartungsaufwand wichtiger als Leistungsreserven?

B) Kompressorkühlung, luftgekühlt intern / extern

Soll die Kammer ohne Kühlwasser auskommen und ist eine ausreichende Raumlüftung / Abluft vorhanden?

Ist ein etwas höheres Geräuschniveau / Abwärme im Raum akzeptabel, wenn die Lösung dafür sehr robust ist und Leistungsreserven aufweist?

C) Kompressorkühlung, wassergekühlt

Steht Kühlwasser (z. B. 15 – 25 °C) zur Verfügung? Ist eine geräuschärmere Lösung wichtig, bei der Abwärme nicht in den Raum abgegeben wird?

D) Bauseitiges Kühlwasser über Wärmetauscher – nutzt vorhandenes Kaltwasser

Steht bauseitiges Kühlwasser zur Verfügung?
Wenn ja, verfügbare Kühlwassertemperatur: °C
Empfohlen: \triangle 10 K (Beispiel: verfügbares Kühlwasser T = 15 °C - Arbeitstemperatur T = 25 °C)
Ist die Wasserqualität (Filtration / Enthärtung, Korrosionsschutz) geregelt?
Gibt es Betriebssicherheit (Redundanz / Alarmierung) auch bei Sommer-/ Wochenendbetrieb?
Ist eine geräuscharme Lösung wichtig (z.B. Labor), bei der Abwärme nicht in den Raum abgegeben wird?
Können Anschlusswege kurz und zugänglich realisiert werden?

Pharma-Stabilitätsprüfkammern



Qualifizierung- und Kalibrierdokumentation

1) Compliance & Data Integrity

Qualifizierungsunterlagen (DQ/IQ/OQ/PQ)

Software konform zu 21 CFR Part 11 / EU Annex 11 inkl. Benutzer-/Rollenmodell & e-Signatur

Audit-Trail (unveränderbar, auswertbar, Export / Report)

Backup & Archivierung inkl. Disaster-Recovery-Test

Kalibrierung Temperatur / Feuchte (z. B. Werks- / DAkkS) & Mapping gemäß

interner Spez. / Leitfaden

Sensor- / Datenlogger-Qualifizierung (Kalibrierkette, Traceability)

Change Control / Deviation

2) Betrieb & Sicherheit

Durchführung IQ / OQ / PQ vor Ort

Simulation von Stromausfall (Wiederanlauf / Alarm)

Recovery-Test nach Türöffnung (z. B. 30 / 60 s)

Temperatur- / Feuchte-Mapping

Alarm-Management (E-Mail / SMS / Sirene; Rufbereitschaftstest)

Redundanz / Sicherheitskonzept (USV, Notkühlung, N2, Failsafe)

Reinigung / Desinfektion & SOPs

Umwelt- / Raummonitoring am Aufstellort

3) Lifecycle & Kosten

Wartung & Instandhaltung (SLA, Reaktionszeiten)

Ersatzteile & Verbrauchsmaterialien (Verfügbarkeit, Lieferzeit)

Energie-Monitoring & Optimierung (TCO-Sicht)

Reinigung / Desinfektion & Kontaminationsprävention (SOPs)

Mitarbeiterschulung & Trainingsnachweise

End-of-Life / Obsoleszenz-Management

Deinstallation / Umzug & Re-Qualifizierung

Mietkauf – budgetschonend zum Eigentum. Starten als Miete, enden im Eigentum.

Mit unserem Mietkauf sichern Sie sich heute die Verfügbarkeit und verteilen die Kosten über feste Raten. Option zur vorzeitigen Übernahme und Anrechnung der Miet-raten möglich; Service-/ Wartungspaket wählbar.

interessiert an Mietkauf geplante Laufzeit:	 Monate	
interessiert Servicepaket	Basis	Full-Service

Pharma-Stabilitätsprüfkammern



Notizen			